

## Redaktionelle Mitteilungen

### *Autorinnen und Autoren*

*Ilse Grubrich-Simitis*, Psychoanalytikerin in eigener Praxis, Lehranalytikerin der DPV am Frankfurter Psychoanalytischen Institut. Editorin der Werke Sigmund Freuds im S. Fischer Verlag. Zahlreiche, in mehrere Sprachen übersetzte Veröffentlichungen, zuletzt *Michelangelos Moses und Freuds »Wagstück«* (2004).

*Gerhard Schneider*, Dr. phil., Dipl.-Psych., Dipl.-Math., Psychoanalytiker in eigener Praxis in Mannheim, Lehranalytiker der DPV und am Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie Heidelberg-Mannheim (DGPT), z. Zt. stellv. Vorsitzender der DPV. Arbeitsschwerpunkte: Identität und Internalisierung, psychoanalytische Behandlungstechnik, Psychoanalyse von bildender Kunst und Film. Zahlreiche Veröffentlichungen in Büchern und Fachzeitschriften. Letzte Buchpublikation (Hg.): *Psychoanalyse und bildende Kunst* (Tübingen 1999)

*Ulrike May*, Dr. phil., Psychoanalytikerin (DPV) in eigener Praxis in Berlin. Zahlreiche Veröffentlichungen zur Geschichte der psychoanalytischen Theorie. Letzte Buchveröffentlichung (mit E. Mühlleitner): *Edith Jacobson. Sie selbst und die Welt ihrer Objekte. Leben, Werk, Erinnerungen* (Gießen 2005).

*Isolde Böhme*, Dr. med., Ärztin für Psychosomatische Medizin, Neurologie und Psychiatrie sowie Psychoanalytikerin (DPV) und Gruppenanalytikerin, arbeitet in eigener Praxis in Köln. Ihr besonderes Interesse gilt dem Dialog zwischen Psychoanalyse und Kunst, Film und Literatur sowie dem zwischen unterschiedlichen psychoanalytischen Sprachen und Konzeptualisierungen.

*Martin Kurthen*, geb. 1959, Dr. med., seit 1997 apl. Professor für Neurologie und Klinische Neuropsychologie an der Universität Bonn. Seit 2005 Leitender Arzt am Schweizerischen Epilepsie-Zentrum in Zürich. Zahlreiche Zeitschriftenartikel und Buchbeiträge zur klinischen Epileptologie, Neuropsychologie, Neurophysiologie, Tiefenpsychologie und zur Analytischen Philosophie des Geistes. Letzte Buchveröffentlichung: *Die dritte Natur* (Münster 2004).

*Martin Altmeyer*, Dr. rer. med., Dipl.-Psych., Frankfurt/Main. Praxis für Paar- und Familientherapie sowie Supervision. Zahlreiche Beiträge zur Psychoanalyse in Tageszeitungen und Fachzeitschriften. Letzte Buchveröffentlichung (hg., zusammen mit Helmut Thomä): *Die vernetzte Seele. Die intersubjektive Wende in der Psychoanalyse* (Stuttgart 2006).

### *Mitteilungen*

6.–8.9.2007 *Die Vermessung der Seele – Zur Konstitution des Selbst in Philosophie und Psychoanalyse*  
Interdisziplinäre Tagung, Landgut Castelen, Augst/Schweiz. Organisation: Prof. Dr. Emil Angehrn, Philosophisches Seminar, Universität Basel, und Prof. Dr. Joachim Küchenhoff, Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel. Anmeldung: [emil.angehrn@unibas.ch](mailto:emil.angehrn@unibas.ch) oder [joachim.kuechenhoff@unibas.ch](mailto:joachim.kuechenhoff@unibas.ch)

- 73A Redaktionelle Mitteilungen  
8./9.9.2007 *Sinn und Schein in Gruppen – Eine Einführung in die Gruppenanalyse*  
10. Workshop des Seminars für Gruppenanalyse Zürich SGAZ in Zürich.  
Information und Anmeldung: Sekretariat SGAZ, Quellenstr. 27, CH-8005  
Zürich, Tel. +41 (0)44-2718173, Fax +41 (0)44-2717371,  
sgaz@bluewin.ch, www.sgaz.ch
- 19.–21.9.2007 *Empowerment – Selbsthilfe und Selbstunternehmung in der Bürgergesellschaft*  
Der Kongreß richtet sich an Professionelle aus den Bereichen Soziale Arbeit, Gesundheit, Bildung, Psychotherapie und bürgerschaftliches Engagement ebenso wie an Studierende und engagierte Laien. Ort: Hochschule Magdeburg-Stendal (FH), Fachbereich Sozial- und Gesundheitswesen Breitscheidstr. 2, 39114 Magdeburg. Weitere Informationen unter www.kongress2007.de oder info@kongress2007.de
- 23.–28.9.2007 *Alkoholismus und Familie*  
64. Psychotherapie-Seminar. Veranstalter: Psychotherapie-Seminar Freudenstadt e.V. Wissenschaftl. Leitung u. Organisation: Prof. Dr. H. Schneider. Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt. Tel. 07441/54-2399; Fax 07441/54-2504; http://www.pt-seminar-freudenstadt.de
- 28./29.9.2007 *Scham, Wut, Stolz*  
Ost-West- Tagung der DPV. Ort: Jena, Universitätshauptgebäude. Referenten: Marita Barthel-Rösing, Annette Simon, Jens Bisky, Michael Günter, Hans-Jürgen Wirth.  
Information: www.recht.uni-jena.de/s05/index.htm
- 29.9.2007 *»Alles Trauma – oder?« Von der Notwendigkeit einer wissenschaftlich fundierten Traumatherapie*  
Fachtagung der Deutschen Gesellschaft für Integrative Therapie, Gestalttherapie und Kreativitätsförderung. Ort: Köln, Maternushaus. Information und Anmeldung: www.dgik.de

#### *Marianne-Ringler-Preis für Forschung in der Psychotherapie*

Der mit € 5.000 Euro dotierte Preis wird 2007 zum vierten Mal vergeben. Er dient der Förderung wissenschaftlicher Arbeiten auf dem Gebiet der Psychoanalyse und Psychosomatik und soll insbesondere jungen WissenschaftlerInnen zugute kommen. Einreichungen (Projektbeschreibung, Lebenslauf) können bis zum 30.9.2007 an den Marianne-Ringler-Forschungsförderungsverein, Krieglergasse 11/5, 1030 Wien, oder per E-Mail an angelika.breser@gmx.at gesandt werden. Die Preisverleihung findet am 6. November 2007 statt.

#### Das August-Heft der PSYCHE

eröffnet ein Beitrag von Henrik Enckell zur Metapsychologie der Affekte: der Autor versucht darin ein einheitliches Modell für ein psychoanalytisches Verständnis des Phänomens und der Bedingungen der Emotionen zu formulieren. Danach stellt Ewa Bielska-Content ihr Modell der Multiplen Theories of Mind vor, das vor allem auf die Theorien zur Mentalisierung der Forschergruppe um Peter Fonagy Bezug nimmt. Für ein Zusammengehen von Psychoanalyse und qualitativer Sozialforschung plädiert im nachfolgenden Artikel Jörg Frommer. Leitend ist die These, daß die der Hermeneutik verbundenen Methoden der qualitativen Sozialforschung zahlreiche Gemeinsamkeiten mit der psychoanalytischen Methode aufweisen. Eine Film-Revue von Isolde Böhme sowie zwei Buch-Essays, von Martin Kurthen und von Martin Altmeyer, zu Neuerscheinungen über Psychoanalyse und Neurowissenschaften beschließen das Heft.